		Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		<i>Nummer:</i> 1/04	<i>Seite:</i> 1/4
<i>Form:</i> VS	<i>Titel:</i> PROTOKOLL HV				
<i>Herausgeber:</i> Aktuar	<i>Verteiler:</i> VS Mitglieder	<i>Datum:</i> 03.03.2006	<i>Ersetzt:</i> -		

Teilnehmer: Der VS in Corpore und Mitglieder nach aufgelegter Liste
Anwesende: 19 inklusive Vorstand.
Absolutes Mehr: 10!

Entschuldigt: Christoph Schori, Rahel Schmid, Monika Wicki, Christian Friesenbichler und Beat Hugentobler

Ort: Hotel Arte Olten Saal le Corbusier

Dauer: 19.10 bis 21.30

Leitung der Sitzung: Marcel Künzler, Präsident SIGA

Begrüssung: Der Präsident begrüsst um 19 Uhr 10 die Anwesenden und wünscht eine gute HV und bedankt sich für das Kommen.

1. Wahl der Stimmzähler

- Ueli Wehrli wird vorgeschlagen und mit eindeutigem Mehr gewählt.

2. Genehmigung der Traktanden.

- Die Traktanden waren 14 Tage vorher bekannt.
- Der VS stellt den Nachtrag, Berichte der Kommissionen einzufügen.
- *Abstimmung:* Eindeutiges Mehr.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung

- Vom VS besteht kein Antrag zur Änderung.
- *Abstimmung:* Eindeutiges Mehr.
- Besten Dank an den Verfasser.

4. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten.

- Vor der Abstimmung meldet sich Peter Siegfried und möchte wissen, warum im letzten Jahr keine VS-Protokolle oder Auszüge verteilt worden wären?
- Was ist gegangen?
- MK: Marcus war ein grosser Teil des Jahres in einer Weiterbildung, deshalb war es recht schwierig.
- Ein Thema waren die Visionen der Anästhesiepflege, der Rahmenlehrplan und deren Wegbereitung.
- Peter möchte wissen, wie weit Kontakte nach aussen geknüpft worden wären, SBK und SGAR?
- MK: Beim SBK stehen wir sehr gut, insbesondere durch MT. Dort läuft es sehr gut und es läuft auch sehr viel
- SGAR ist noch offen. Dies ist ganz klar ein Mangel, der nächstes Jahr behoben werden muss.
- Beim SGAR werden wir mit Renate Wagner das Berufsbild vorstellen.
- Wir sind beim SGAR etwas zurückhaltend, da der jetzige Präsident nicht sehr „Pflegerfreundlich“ ist. Wir werden mit einer Zweierdelegation vorstellig werden.
- Ueli Wehrli: Sind die Informationen vom SBK jetzt besser, in Bezug darauf, wer die Ausbildung gemacht hat?
- ---> Dies wäre (im Moment) nicht möglich, bis die Datenverwaltung aktualisiert worden wäre!?!
- Das Problem wäre in den Datenbanken- ist erkannt und sollte behoben werden.
- Peter Siegfried vermisst im Jahresbericht, was alles im laufenden Jahr gegangen ist, und was für Arbeiten geleistet worden sind. Die Infos vom VS wären nicht gleichwertig mit den Infos der Kommissionen.

Abstimmung Jahresbericht des Präsidenten: Ja 14, Enthaltungen 4 und Nein 0

Genehmigung der Jahresberichte der Kommissionen

- Pflegekader: Keine Ergänzungen, Abstimmung: Eindeutiges Mehr.



Form:

VS

Titel:

PROTOKOLL HV

Herausgeber:

Aktuar

Verteiler:

VS Mitglieder

Datum:

03.03.2006

Ersetzt:

-

- Karsten Boden: Muss über die Jahresberichte abgestimmt werden? ---> Nein.
- Es bestehen keine Fragen zu den restlichen Berichten, es wurde darauf auch nicht abgestimmt wie in den letzten Jahren.

5. Genehmigung der Jahresrechnung Revisorenbericht

- Gibt es Fragen zum Revisionsbericht? Neu wird diese über ein Treuhandbüro erledigt (Buchungen)
- Die Revisoren haben die Bücher (stichprobenweise) kontrolliert.
- Kurze Anmerkung: der erste Revisor schreibt den Revisorenbericht. Durch die Vorverschiebung der HV, der Verzögerung des TH-Büros wurde es etwas knapp.
- Bei der Revision ist aufgefallen, dass der Betrag für die Homepage etwas hoch war. Dieser war aber budgetiert.
- Der Verlust resultiert aus dem Herbstkongress.
- Sonderausgaben für ausländische Kongresse sollen detailliert ausgewiesen werden.
- Für Ursula Hollenstein ist es recht schwierig, bei den vielen Zahlen noch nachzukommen. CG erklärt detailliert die Rechnung mit den verschiedenen Posten.
- Mit der neuen Buchhaltung haben wir mehr Transparenz, es ist aber schwieriger, das Ganze zu lesen.
- Im nächsten Jahr sollte auch noch das Budget mit der Buchhaltung sichtbar sein, so kann alles schön verglichen werden.
- Die Revisoren mussten kontrollieren, ob das Budget eingehalten worden ist und die Ausgaben korrekt sind.
- Im VS wurde darauf geachtet, Sparmöglichkeiten auszunutzen. Z.T. wurden die Spesen im 2. Halbjahr nicht eingefordert. Sitzungen wurden in Solothurn bzw. im Limmattal abgehalten, die wir gratis durch Martin und Marcel benutzen durften. Herzlichen Dank!
- Ursula Hollenstein: Vom SBK bekommen wir doch auch noch Geld?
- MK: Alle ordentlichen Gemeinschaften bekommen vom SBK zusammen 50'000 Franken pro Jahr. (Wenn sich z.B. alle anderen Gemeinschaften auflösen würden, würde die SIGA Fr. 50'000.-bekommen). Es wäre auch möglich, über die Sektionen einen Beitrag einzufordern. Es entstehen Diskussionen über die Verbindung SBK – SIGA – Finanzen – Ausgleich usw.
- Marcel möchte Christian einen Kranz winden für die Umstrukturierung der Kasse. Es war auch durch die Aufforderung des SBK nötig geworden.
- Die Bestätigung der Rechnung durch Yvonne Eggimann, Buchhaltung des SBK wird am Hellraumprojektor aufgelegt.
- David U. Rade macht den Vorschlag, die Rechnung anders. Einfacher darzustellen.
- CG ist daran. Es ist aber sehr schwierig, auf die Gestaltung Einfluss zu nehmen.
- Abstimmung:
- Die Rechnung wird einstimmig angenommen. Applaus an CG

6. Entlastung des Vorstandes

- Damit wir von der HV entlastet werden.
- *Abstimmung:*
- Mit eindeutigem Mehr.

7. Anträge an die Delegiertenversammlung des SBK

- Keine Voten.
- Hubert möchte Auskunft, was mit den Anträgen im letzten Jahr passierte?
- MK: Der VS musste die Anträge zurückziehen. Ehrenmitglieder beim SBK haben ausserordentliches geleistet, wie z.B. Liliane Juchli. MT bekam von Herr Weyermann ein Telefon, in dem er sie informierte, die anderen Gemeinschaften hätten den Vorschlag gemacht, wir möchten den Antrag zurückziehen. Nach Rücksprache mit den Delegierten wurde dies dann so gemacht.
- Karsten Boden: Findet dies gut nachvollziehbar. Was weiterhin stöbar ist, ist aber, dass wir für unsere Ehrenmitglieder die für uns Pioniere- und wertvoll sind Fr. 260.- bezahlen müssen ---> da



Form:
VS

Titel:
PROTOKOLL HV

Herausgeber:
Aktuar

Verteiler:
VS Mitglieder

Datum:
03.03.2006

Ersetzt:
-

fehlt ihm das Fingerspitzengefühl. Dass sollte ihnen vielleicht einmal in Erinnerung gerufen werden. Es wäre eine kleine Anerkennung und Würdigung!

- Der zweite Antrag, betreffend Meldung von Mitgliedern mit Anästhesieausbildung ---> dies werde im ZVS geprüft. Der Antrag wurde aber nicht angenommen. Datenschutz wird da einseitig interpretiert- CG muss im Gegenzug unsere Daten weitergeben. Wenigstens wurden wir von den restlichen IG's unterstützt.
- Karsten Boden möchte wissen, ob da nachgefragt wird? MT: Wird erledigt.

8. Bestimmung der grundsätzlichen Verbandspolitik (Jahresziele)

- Nächstes Jahr:
 1. Finanzoptimierung
 2. Struktur
 3. Berufsbildung, Rahmenlehrplan
- Strukturen: Jede Kommission hat ihren Vorsitzenden im Vorstand
- Rahmenbedingungen müssen zusammen ausgearbeitet werden
- Stimmen die jeweiligen Namen?
- Wichtig sind Fachauskunftstellen!
- Inhalte der Aufgaben?
- Formulierungen?
- Alle VS-Mitglieder sind noch gewählt. Markus Hebeisen scheidet aus.
- Wir müssen uns überlegen, wie es im nächsten Jahr weitergeht. Dies wird aber ausgehandelt.
- VS-Mitglieder werden bewährte Kommissionsmitglieder
- MK: erstellt ein Blaubuch für die Aufgaben des Präsidenten der SIGA
- Wir haben sehr positive Meldungen bekommen aus den Kommissionen.
- Bestehen nun noch Fragen?
- Karsten: Wird abgestimmt, ob man das will oder nicht? Nein.
- - MK: Struktur ist korrekt integriert. Was ändert, ist, wen die Kommissionen im VS haben wollen.
- Bis jetzt war ein Grossteil der VS-Arbeit Schadensbekämpfung. Die Arbeit wird wie bisher in den Kommissionen geleistet.
- Peter Siegfried: Wie läuft es im kommenden Jahr? Wie geht es in der Planung?
- - MK: Wie werden die Rahmenbedingungen neu aussehen? Was ist unser Auftrag? Wer kommt in die Kaderkommission, oder allgemein in die Kommissionen?
-
- Hubert stellt den Ordnungsantrag: Abbruch der Diskussion und Vorzug der Traktanden 11 und 12.


Abstimmung: 9 Ja, 2 nein und 8 Enthaltungen

11 Genehmigung des Budgets und des Finanzplans

- CG erklärt das Budget mit dem Entscheid des VS auf Verzicht der Entschädigung bis 01.12.
- Das Sponsoring wird verstärkt durch Rahel Schmid bearbeitet.
- Fragen:
 - Karsten: Findet es super, dass das Budget so straff geplant worden ist. Wenn es noch ein wenig negativer wäre, würde vielleicht noch mehr Finanzausgleich bezahlt?!?
 - CG erklärt, dass das Budget bewusst so gemacht worden wäre.
- Abstimmung:
 - Ja 18; Nein 1; Enthaltungen keine

12 Revision der Statuten

- Antrag Hubert: Er erklärt seinen Antrag: Art. 19 der Statuten soll ergänzt werden mit die Mitglieder sollen schriftlich bedient werden.
- Ueli Wehrli macht den Vorschlag, dass eine Adresse im Journal publiziert wird, wo die Unterlagen bestellt werden können.
- Hubert zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

		Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		<i>Nummer:</i> 1/04	<i>Seite:</i> 4/4
<i>Form:</i> VS	<i>Titel:</i> PROTOKOLL HV				
<i>Herausgeber:</i> Aktuar	<i>Verteiler:</i> VS Mitglieder	<i>Datum:</i> 03.03.2006	<i>Ersetzt:</i> -		

- Die SIGA hat eine neue offizielle Adresse: SIGA.3000 BERN.

21.10: 4 Personen verlassen die HV.

Zurück zur Umstrukturierung

- Es muss abgeklärt werden, ob der Kassier in der Funktion gewählt werden muss? ---> Der Kassier muss nicht explizit gewählt werden.
- M. Salzmann: Kann im laufenden Jahr ein zusätzliches Mitglied aufgenommen werden?
- MK: Es sollte vermieden werden, dass Leute aus den Kommissionen gestellt werden müssen, die aufgegeben worden sind. Aber es ist natürlich möglich, bei Bedarf Leute aufzunehmen.
- Karsten Boden: Wer wird Kontaktperson für Kongresse? ---> folgt später!
- *Abstimmung* über die Vorstandsziele: Einstimmig!

13. Verschiedenes

- Markus Hebeisen hat „kurzfristig“ seinen Austritt aus dem Vorstand gegeben, deshalb fehlen die Blumen....
- Susanne Gross kommt in den Vorstand und wird bis Ende Jahr zuständig für Kongresse und Kontaktperson bis 2007.
- Abstimmung: Einstimmig mit Applaus! Susanne nimmt die Wahl an. Es ist ein Schritt in eine neue Struktur!
- Es wird informiert, dass Margrit Wyss ihren Austritt gegeben hat.
- Alfons Scherrer, Delaquis und Monika Wicki haben sich für die DV entschuldigt. Wer geht?
- Ursula Hollenstein: Bedankt sich beim Vorstand, er hat das Vertrauen wieder zurückgewonnen und die Kommissionen miteinbezogen! Danke mit grossem Applaus!
- Markus Hebeisen möchte seinen Austritt ergänzen: Der Austritt ist nicht nur persönlich. Er macht noch weiter beim IVR und war an sehr vielen Sitzungen.
- Karsten Boden: Wer am WCNA-Kongress mithelfen möchte soll über Alfons Scherrer gehen. Sie sind auf dem guten Weg!
- Martin Salzmann: In den Foren auf der Homepage sollte man sich mit dem Namen treffen!
- MK: Nicknamen sind erlaubt, aber die Signatur muss ausgefüllt werden!
- Karsten Boden: Die Daten der Erhebung werden im nächstmöglichen Journal publiziert. Es könnte ein neues Forum dazu eröffnet werden.

Schluss der Sitzung: 2130 Uhr

Der Präsident Marcel Künzler bedankt sich für die HV und wünscht Allen eine gute Heimfahrt.